

**Vorläufiges Protokoll - Öffentlicher Teil -**  
**24. Fakultätsratssitzung, Mittwoch, den 01. Februar 2017, Mollerstraße 10, Lesesaal**

---

Die Genehmigung des Protokolls ist mit den gegebenenfalls erforderlichen Änderungen aus einem der nächsten Protokolle ersichtlich.

Dekan	Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann
Prodekan	Prof. Dr. Jan Wacker
Dekanatsassistentz (Protokoll)	Ramona Reincke

<b>Anwesende Fakultätsratsmitglieder</b>	<b>bzw. StellvertreterInnen</b>
<b>Gruppe der Hochschullehrer/innen:</b>	
Richartz, Alfred	Degner, Juliane
Röder, Brigitte	
Schwabe, Lars	
Spieß, Martin	
<b>Gruppe des Akademischen Personals:</b>	
Nagel, Volker (ab 14.30 Uhr)	
Rüther, Johanna Nuria	
<b>Gruppe des TVP:</b>	
Nehls, Tanja (ab 14.20 Uhr)	
Scharf-Bluhm, Barbara	
<b>Gruppe der Studierenden:</b>	
<b>Gäste:</b>	
Johannes Bauer, Marc Rommel, Celine Staack	

Sitzungsbeginn: 14:15 Uhr

**TOP I. Begrüßung und Vorstellung neuer Mitarbeiter**

---

## II.                   **FORMALIA**

### **TOP II. 1           Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind 7 (ab 14.20 Uhr 8 und ab 14.30 Uhr 9) stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

### **TOP II. 2           Genehmigung des Protokolls vom 16.11.2016 – öffentlicher Teil**

---

Das Protokoll vom 14.12.2016 wird mit 5x ja und 2x Enthaltung genehmigt.

### **TOP II. 3           Berichte und Mitteilungen**

---

- Die Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung (BWFG) hat im Rahmen der Landesforschungsförderung acht neue Spitzenforschungsvorhaben an der Universität Hamburg bewilligt. Eines davon ist der Forschungsverbund „**Flexibles Lernen unter Stress: neurokognitive Mechanismen und klinische Implikationen**“, der den Einfluss von Emotionen und Stress auf die Flexibilität des Lernens zu entschlüsseln. Hierzu werden komplementäre psychologische und neurowissenschaftliche Methoden kombiniert. Die klinische Relevanz der Stresseinflüsse auf die Flexibilität des Lernens soll im Hinblick auf die Entstehung Stress-assoziiertes psychischer Störungen wie der Schizophrenie geprüft werden.

**Prof. Dr. Lars Schwabe** tritt als Sprecher des Verbundes in Kooperation zwischen der Universität Hamburg, dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE), der Helmut Schmidt Universität Hamburg und der Medical School Hamburg auf. Ferner ist aus der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft der Arbeitsbereich Klinische Psychologie und Psychotherapie unter der Leitung von Prof. Dr. Tania Lincoln beteiligt.

- Nina Krüger ist vom Dekanat zur Ansprechpartnerin/Koordinatorin für das Lehrlabor der Psychologie im VMP 5 (Priorisierungskatalog zur Nutzung des Lehrlabors wird derzeit erarbeitet) benannt worden.
- Die Vertretung der Professur A&O (Frau Prof. Bamberg geht in den Ruhestand) wird durch Sylvie Vincent-Höper bis zur Nachbesetzung erfolgen.
- FR-Termine für das SoSe 2017 sind aktualisiert auf der SharePoint-Seite des Fakultätsrats / jeden 2. Mittwoch während der Vorlesungszeit.
- Möglicherweise wird eine Nachwahl des FR nötig, durch das Ausscheiden einiger Mitglieder aus der Fakultät ist ggf. die Beschlussfähigkeit zukünftig gefährdet – dies wird geprüft und rechtzeitig in Abstimmung mit dem Wahlamt bekanntgegeben.

- Nochmal der Hinweis: TOP und Vorlagen müssen 2 Wochen vor dem nächsten FR eingereicht werden, um zu gewährleisten, dass die Unterlagen dem FR mindestens 1 Woche vor der Sitzung zur Verfügung gestellt werden können.
- **NÄCHSTER FAKULTÄTSRAT: 12. April 2017**

#### **TOP II. 4      Anfragen ohne Debatte**

---

Es liegen keine Anfragen vor.

#### **TOP II. 5      Festsetzung der Tagesordnung**

---

Es wird zusätzlich der TOP II.6. Tenure-Track-Professur/Förderprogramm des Bundes in die Tagesordnung aufgenommen. Der Tagesordnung wird einstimmig mit 8 x ja zugestimmt.

#### **TOP III. 1      Nachnominierung LuST-Ausschuss des Institut P**

---

*Vorlage: 20170102\_FR\_1 Nachnominierung LuST P*

Der Fakultätsrat stimmt Nachbesetzung von Frau Stella Onken für Frau Aleksandra Gaus als Mitglied im Ausschuss für Lehre und Studium am Institut für Psychologie mit

**8x ja**

Einstimmig zu.

#### **TOP III. 2      Änderung der Zulassungsvoraussetzung Performance Studies**

---

*Vorlagen: 20170102\_FR\_3 Änderungsvorschlag der Zulassungsordnung\_Performance Studies.docx;  
20170102\_FR\_3 Synopse\_Änderungsvorschlag der Zulassungsordnung\_Performance Studies*

Im Umlaufverfahren wurde der Änderung der Zulassungsvoraussetzung PS mit

**8x ja / 0x nein / 6x Enthaltung**

Zugestimmt.

#### **TOP III. 3      Änderung der Nutzerordnung der Testothek**

---

*Vorlage: 20170102\_FR\_4 Beschluss zur Änderung der Nutzungsordnung Testothek*

Der Fakultätsrat stimmt der Änderung der Nutzungsordnung mit

**9x ja**

einstimmig zu.

#### **TOP III. 4 Ausschreibung der W2-Professur für Klinische Psychologie und Psychotherapie**

---

Vorlage: 20170102\_FR\_7 W2 KP Ausschreibungstext Deutsch

Der Fakultätsrat stimmt der Ausschreibung und dem Ausschreibungstext gemäß Vorlage mit

**9x ja**

einstimmig zu.

#### **TOP III. 5 Einsetzen des Qualitätszirkels Lehramt Gesundheitswissenschaft**

---

Vorlage: 20170201\_FR\_2 Nominierung Qualitätszirkel Lehramt GW

Der Fakultätsrat stimmt der Besetzung des Qualitätszirkels „Lehramt Gesundheitswissenschaften“ gemäß der Vorlage mit

**7x ja und 2x Enthaltung**

zu.

#### **TOP III. 6 Tenure-Track-Professur / Förderprogramm des Bundes**

---

Prof. Wacker stellt das Förderprogramm des Bundes vor. Der Bund wird ab dem Jahr 2017 eine Milliarde Euro bereitstellen, um 1.000 zusätzliche Tenure-Track-Professuren zu fördern.

Insgesamt sollen in Hamburg ab 2018 ca. 30 Tenure-Track-Stellen geschaffen werden. Die Tenure-track-Professuren werden anfangs vom Bund finanziert und müssen im Anschluss ausgelöst werden. An der Fakultät PB käme dafür nur die vorgezogene Besetzung der Professur von Prof. Spieß in Frage, die im Anschluss an die Finanzierung des Bundes durch den Renteneintritt frei wäre.

Der Fakultätsrat wird aufgefordert, ein Votum abzugeben, ob eine Beteiligung an dem Programm mit dieser Stelle zunächst mit der inhaltlichen Ausrichtung „Neuere Methoden der Psychologie (z.B. Computational Modeling)“ gewünscht ist.

Der Fakultätsrat stimmt dem Vorschlag mit

**8x ja und 1x Enthaltung**

zu.

Ende des öffentlichen Teils